

# Organisierte Nachbarschaftshilfe begeistert

Lohnsburg am Kobernaußerwald sicherte sich mit dem Projekt „Daheim im Alter“ den Sieg.

**F**ünf couragierte Frauen riefen vor vier Jahren in Lohnsburg im Kobernaußerwald den Arbeitskreis „Daheim im Alter“ ins Leben: Hedwig Baumgartner, Claudia Reisecker, Margit Gattringer, Maria Kahrer und Gabriele Baumgartner. „Wir haben uns viele Stunden darüber ausgetauscht, wie eine organisierte Nachbarschaftshilfe funktionieren könnte“, erzählt Hedwig Baumgartner, denn „wir haben alle schon persönliche Erfahrungen gesammelt, wie es ist, jemanden zu haben, der alleine und auf Hilfe angewiesen ist.“

Mitinitiatorin Baumgartner erklärt: „Das nächste Altenpflegeheim ist weiter weg und soll eine Notlösung bleiben. Wir wollen neben der mobilen Pflegehilfe etwas gegen die



**Beim regelmäßigen Kartenspielen wird auch gemeinsam gegessen und musiziert.**

Foto: Claudia Reisecker

Vereinsamung der älteren Generation tun.“ Bei regelmäßigen Teamtreffen wurden dann Ideen gesammelt, welche Unterstützung die Menschen brauchen. Schließlich wurde

der Arbeitskreis „Daheim im Alter“ gegründet, der im Zuge des Projekts Gesunde Gemeinde OÖ gemeinsam mit der Zeitbank 55+ nun ein soziales Netz für die Lohnsburger auf-

baut, damit sie weiterhin so lange wie möglich selbstständig im eigenen, vertrauten Zuhause bleiben und gut alt werden können. Zum angebotenen Programm zählen gemeinsames gesundes Kochen, Kartenspielen mit Essen und musikalischem Ausklang, ein monatlicher Stammtisch zum Austausch oder ein Gedächtnistraining. „Unser Englischlernkurs wurde nicht nur von älteren, sondern auch von Lohnsburgern besucht, die die Sprache im Beruf oder für den Urlaub brauchen“, freut sich Hedwig Baumgartner. In der Zeitbank 55+ werden mit Zeitzugutschein Hilfestellungen wie „Mitfahrgelegenheit und Reisedienste“, „Haushalt, Garten und alltägliche Dienste“ geleistet und getauscht.

